

Der Staatsminister

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon: 0351 564-8001
Telefax: 0351 564-8024

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Eva Jähnigen,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drs.-Nr.: 6/1163
Thema: Elektromobilität im Freistaat Sachsen**

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
36-1053/2/8

Dresden, 9. APR. 2015

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie hat sich die Anzahl der Elektro- und Plug-In Hybridfahrzeuge (E-Bikes, Busse, Pkw, Lkw, andere Transportfahrzeuge etc.) in den sächsischen Staatsministerien und ihren nachgelagerten Behörden seit 2010 entwickelt? (bitte jährlich aufschlüsseln nach Elektro- und Plug-In Hybridfahrzeugen und nach dem prozentuellen Anteil der Elektrofahrzeuge und Plug-In Hybridfahrzeuge am Gesamtbestand getrennt)



Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

Frage 2: Wie viele Elektro- und Plug-In Hybridfahrzeuge (Busse, Pkw, Lkw, andere Transportfahrzeuge etc.) wurden im Freistaat Sachsen seit 2010 neu zugelassen? (bitte jährlich aufschlüsseln nach Elektro- und Plug-In Hybridfahrzeugen getrennt)

In der Anlage 2 werden die Daten des Statistischen Landesamtes mit den Neuzulassungen für PKW nach Kraftstoffarten und Emissionsgruppen 2010 bis 2014 in Sachsen aufgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Schlüsselnummern für Plug-In-Fahrzeuge erst im Januar 2012 eingeführt und mit diesen im Laufe des Jahres auch die entsprechenden Typgenehmigungen für Plug-In-Fahrzeuge erteilt wurden, so dass Plug-In-Hybride selbst im Berichtsjahr 2012 teilweise noch nicht als Plug-In erkennbar waren. Sie wurden demnach auch im Jahr 2012 noch als Hybridfahrzeuge gemeldet und im Zentralen Fahrzeugregister eingetragen. Aufgrund dieser statistischen Unsicherheit entfällt die gesonderte Ausweisung von Plug-In-Fahrzeugen in den amtlichen Statistiken zu den Neuzulassungen bis 2012 und generell zum Fahrzeugbestand. Sie sind dort jeweils bei den Hybridfahrzeugen aufgeführt.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

Außenstelle:
Hoyerswerdaer Straße 1
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien
3, 7, 8
Haltestelle Carolaplatz

Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Frage 3: Wie viele öffentliche bzw. öffentlich zugängliche Ladestationen für Elektrofahrzeuge mit welchen Ladesteckern/ Ladestecksystemen (Typ-2-Stecker, CCS - Combined Charging System, CHAdeMO, Typ-2-Stecker, CCS, Tesla-Stecker u. a.) wurden im Freistaat Sachsen seit 2010 neu in Betrieb genommen, welche Lücken im bestehenden Ladestationsnetz hat die Staatsregierung bisher identifiziert und welche Pläne und konkreten Zielstellungen zur Schließung dieser Lücken bei der Ladestationsinfrastruktur hat die Staatsregierung?

Sachsen verfügt aktuell über folgende Standards und Ladepunkte:

| | | Ladestecksystem | | | | |
|-----|---|-----------------|-----|-------|-------------|----------|
| | | Wechselstrom | | | Gleichstrom | |
| Typ | | Schuko | CEE | Typ-2 | CCS | Tesla-SC |
| | Anzahl Ladepunkte | 155 | 36 | 204 | 5 | 6 |
| | Gesamtanzahl der Ladepunkte in Sachsen | | | | | 406 |

Es erfolgt derzeit noch keine bundeseinheitliche Erfassung von Ladeinfrastruktur. Diese soll mit der „Verordnung über technische Mindestanforderungen an den sicheren und interoperablen Aufbau und Betrieb von öffentlich zugänglichen Ladepunkten für Elektromobile“ (Ladesäulenverordnung) des BMWi erreicht werden. Die vorliegenden Zahlen beruhen auf Angaben aus geförderten Landes- und Bundesprojekten im Rahmen von Schaufenster und Modellregion Elektromobilität und Recherchen der Sächsischen Energieagentur - SAENA.

Eine Auflistung der räumlichen Verteilung der Ladepunkte findet sich in der Anlage 3.

Die Staatsregierung befördert den weiteren bedarfsgerechten Ausbau und die Verdichtung der Ladeinfrastruktur auf verschiedenen Ebenen. Neben der Errichtung von Ladeinfrastruktur im Rahmen der Modellregion Elektromobilität als auch des Schaufensters ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET befördert die Staatsregierung den Ausbau des Ladeinfrastrukturnetzes durch Dritte.

Der Freistaat unterstützt die Allego GmbH als Konsortialführerin in dem Projekt "FAST-E" (FAst charging STudy Europe) innerhalb des 2014 Multi-Annual Call des Trans European Transport Network (TEN-T) der Europäischen Kommission. Dieses Projekt sieht den bedarfsgerechten Ausbau von Schnellladeinfrastruktur in den nächsten Jahren entlang der Europäischen Transporttrassen durch Sachsen vor.

Im Rahmen der aktiven Unterstützung des Freistaates Sachsen konnten innerhalb der kurzen Bewerbungsfrist zahlreiche sächsische Kommunen und Energieversorger eingebunden werden. Der Koordinierungskreis Elektromobilität des Deutschen Bundestages hat ein Unterstützungsschreiben unterzeichnet sowie einen offenen Brief an Herrn Bundesminister Dobrindt versandt, in welchem die Unterstützung für dieses Projekt eingeworben wird.

Das BMVI hat zudem angekündigt, alle bewirtschafteten Autobahnraststätten bis 2017 mit Schnellladestationen für Elektroautos auszurüsten. Die Autobahn Tank & Rast GmbH (T&R) als Hauptkonzessionärin der Tank- und Rastanlagen auf den BAB (rd. 400 bewirtschaftete Rastanlagen) hat sich verbindlich bereit erklärt, alle von ihr

bewirtschafteten Rastanlagen möglichst weitgehend in dieser Legislaturperiode, d. h. in den Jahren 2015 bis 2017, mit Schnellladestationen auszurüsten.

Die Sächsische Energieagentur - SAENA steht im Auftrag der Staatsregierung mit allen Partnern für die Bestimmung potenzieller Standorte als auch für den Kontaktaufbau zu den öffentlichen und privaten Grundeigentümern in Kontakt. Dabei geht es darum, verkehrsinfrastrukturell gut ausgebaute, durchgängig frequentierte, durch den Eigentümer freigegebene, öffentlich erreichbare und mit einer entsprechenden Energieinfrastruktur ausgestattete Flächen für den Aufbau von Ladeinfrastruktur zu eruieren.

Frage 4: Mit welchen finanziellen Mitteln plant die Staatsregierung die Elektromobilität im Freistaat Sachsen in den Jahren 2015 und 2016 zu fördern und welche Projekte, Unternehmen, Forschungsinstitute und andere Einrichtungen sollen hierbei in welchem konkreten Umfang unterstützt werden?

Über die im Rahmen des Schaufensters ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET bereitgestellten Landesmittel i. H. v. 15,9 Mio. Euro für den Zeitraum von 2012 – 2016 (Ende der Projektlaufzeiten) hinaus sind seitens der Staatsregierung derzeit keine Mittel zur Förderung der Elektromobilität vorgesehen.

Neben Aufwendungen für Projektträgerschaft durch den VDI/VDE-IT und Management des Schaufensters ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET durch die in der Sächsischen Energieagentur - SAENA angebotenen Projektleitstelle verteilen sich die Mittel wie folgt:

„Freiluftlabor“ - Intelligente Verkehrssysteme auf dem Sachsenring
Projektpartner: MUGLER AG, TU Dresden, TU Chemnitz, Hochschule Mittweida, Westsächsische Hochschule Zwickau
Gesamtzuzwendung: 2.105.980,00 Euro

„EBALD“ - Einsatz von zwei elektrischen Kleinkehrmaschinen in Dresden
Projektpartner: Stadtreinigung Dresden GmbH, TU Dresden, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
Gesamtzuzwendung: 1.211.720,00 Euro

„eBus Skorpion“ - Einsatz von E-Bussen in Markkleeberg
Projektpartner: Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH, Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI, Westsächsische Hochschule Zwickau
Gesamtzuzwendung: 1.546.056 Euro

„Pilotlinie 64“ Entwicklung eines CFK-Bus-Leichtbaurades; Heiz- und Belüftungssystem
Projektpartner: Dresdner Verkehrsbetriebe AG, Technische Universität Dresden
Gesamtzuzwendung: 4.219.842,00 Euro

„EmiD“ - Elektromobilität in Dresden, vernetzter Flottenaufbau - CarPooling
Projektpartner: Landeshauptstadt Dresden, Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH, Fraunhofer Gesellschaft, Technische Universität Dresden
Gesamtzuzwendung: 1.736.964,00 Euro

„Institut für vernetzte Mobilität - IVM“ - Sammlung und Erarbeitung wissenschaftlich fundierter Beiträge und Lösungsansätze zu Fragestellungen und Herausforderungen hinsichtlich der Kooperation/Vernetzung, Qualifizierung und Wissensmanagement sowie in Bezug auf die Themenfelder Smart Grid/IKT, Konvergenz der Netze und Geschäftsmodellentwicklung und Transfer in die Praxis

Projektpartner: IVM Institut für Vernetzte Mobilität GmbH

Gesamtzuwendung: 859.061,00 Euro

In Prüfung sind zudem der *Aufbau einer E-Fahrzeugflotte und der erforderlichen Ladeinfrastruktur für die Polizei/Bürgerpolizei* im Freistaat Sachsen. Für die Beschaffung von E-Fahrzeugen als auch den Aufbau der erforderlichen Ladeinfrastruktur sollen dazu ungebundene Landesmittel aus dem Schaufenster in Höhe von bis zu 2 Mio. Euro eingesetzt werden.

Frage 5: Welche umwelt-, energie- und gesundheitspolitischen Ziele verfolgt die Staatsregierung mit ihrer bisherigen und zukünftigen Förderung der Elektromobilität im Freistaat Sachsen, bis wann sollen welche Zielstellungen erreicht sein und wie ist beabsichtigt, die Zielerreichung zu messen?

Die Staatsregierung erachtet es als wichtig durch die Förderung innovativer Antriebskonzepte CO₂-Emissionen und Feinstaubbelastungen, die sich aus dem konventionellen Fahrzeugverkehr ergeben, zu senken. Die Staatsregierung sieht dies als laufenden Prozess, der der Mitwirkung vieler bedarf. Konkret messbare Zielstellungen und Zeitstrahlen wurden dazu nicht vereinbart.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung



Dr. Eva-Maria Stange

Anlagen

Frage 2
 Wie viele Elektro- und Plug-in Hybridfahrzeuge (Busse, Pkw, Lkw, andere Transportfahrzeuge etc.) wurden im Freistaat Sachsen seit 2010 neu zugelassen?
 (bitte jährlich aufschlüsseln nach Elektro- und Plug-in Hybridfahrzeugen getrennt)?

| Behörde/Einrichtung | absolute Anzahl | | | | | | prozentualer Anteil | | | | | |
|---|-----------------|------|------|------|-------|------|---------------------|------|------|-------|-------|-------|
| | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
| Sächsische Staatskanzlei | 0 | 0 | 0 | 1* | 1* | 1* | 0 | 0 | 0 | 16,67 | 16,67 | 12,50 |
| Sächsisches Staatsministerium des Innern | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zentrale Fahrbereitschaft | 0 | 2** | 3** | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 | 3,6 | 5,3 | 1 | 1 |
| Ableitung 3 - Polizei | 0 | 0 | 0 | 0 | 10**3 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,4 | 0,08 |
| Landesdirektion Sachsen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Landesamt für Verfassungsschutz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Staatsarchiv | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Statistisches Landesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Landesamt für Denkmalpflege | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Akademie für öffentliche Verwaltung des Freistaates Sachsen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Landesfeuerwehrschule | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Landesamt für Steuern und Finanzen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1,64 | 1,64 | 1,67 | 1,67 |
| Staatsbetrieb SID – Landesrechenzentrum Steuern | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ehemaliger Staatsbetrieb Schlösser Burgen und Gärten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Staatsministerium für Kultus | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Europa | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr | 0 | 1**4 | 1**4 | 1**4 | 1**4 | 1**4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Oberbergamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Landesamt für Straßenbau und Verkehr | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 3-5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2,2 | 2,2 |
| Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Landesuntersuchungsanstalt für Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Krankenhaus für Psychiatrie und Neurologie Altscherbitz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Krankenhaus für Psychiatrie und Neurologie Arnsdorf**6 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Sächsisches Krankenhaus für Psychiatrie und Neurologie Großschweidnitz**6 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Sächsisches Krankenhaus für Psychiatrie und Neurologie Rodewisch | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Haus am Karswald, Arnsdorf | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Staatsbetrieb Sachsenforst | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,34 | k.A. |
| Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,57 | k.A. |
| Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Deutsche Zentralbibliothek für Blinde | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Landesamt für Archäologie | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sächsische Staatstheater | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

* Umfasst die Dienstfahrzeuge der Staatskanzlei, der Landesverwaltung Berlin sowie ab 2015 auch des Verbindungsbüros Brüssel.
 ** Bei diesen Fahrzeugen handelt es sich um Elektro-/Testfahrzeuge, die nicht das ganze Jahr genutzt wurden.
 *** Bei diesen Fahrzeugen handelt es sich um im Rahmen einer Testreihe geleaste Elektrofahrzeuge des Polizeiverwaltungsamtes.
 **** Bei dem Fahrzeug des SMWA handelt es sich um ein Pedelec.
 ***** Bei den Fahrzeugen handelt es sich um Elektrofahrzeuge.
 **6 Stand: 31.12.2014; Es handelt sich um Elektrofahrzeuge.
 Bei diesen Fahrzeugen handelt es sich um Elektrofahrzeuge. In 2015 sind die Anschaffung eines Elektrofahrzeuges beim Staatsbetrieb Sachsenforst und die Anschaffung eines Plug-in-Fahrzeuges beim Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie geplant.

Anlage 2 zu Drs. 6/1163

| Neuzulassungen von Personenkraftwagen 2010 bis 2012 | | | | | | | | | | | | |
|---|--------|-------------|-------------|--------|-------------|-------------|--------------------------------|---------|------------|--------|--------------------------------|--------------------------------|
| nach ausgewählten Kraftstoffarten in Sachsen | | | | | | | | | | | | |
| Jahr | Benzin | Diesel | Flüssiggas | Erdgas | Elektro | Hybrid | sonstige Kraftstoffe insgesamt | Elektro | Flüssiggas | Erdgas | Hybrid | sonstige Kraftstoffe insgesamt |
| 2010 | 74.216 | 36.939 | 400 | 157 | 3 | 566 | 1 | 3 | 112.282 | | | 112.282 |
| 2011 | 73.690 | 46.414 | 208 | 212 | 145 | 627 | 1 | 145 | 121.297 | | | 121.297 |
| 2012 | 69.479 | 43.489 | 414 | 192 | 74 | 1.037 | - | 74 | 114.685 | | | 114.685 |
| Neuzulassungen von Personenkraftwagen 2013 bis 2014 | | | | | | | | | | | | |
| nach ausgewählten Kraftstoffarten und Emissionsklassen in Sachsen | | | | | | | | | | | | |
| Jahr | Benzin | dar. Euro 5 | dar. Euro 6 | Diesel | dar. Euro 5 | dar. Euro 6 | Flüssiggas | Erdgas | Elektro | Hybrid | sonstige Kraftstoffe insgesamt | |
| 2013 | 67.138 | 62.349 | 4.775 | 39.840 | 37.166 | 2.569 | 245 | 267 | 183 | 1.294 | 108.967 | |
| 2014 | 66.527 | 52.616 | 13.905 | 42.562 | 33.549 | 9.005 | 240 | 259 | 212 | 1.326 | 111.126 | |

Anlage 3 zu Drs. 6/1163

Räumliche Verteilung der bestehenden Ladepunkte in Sachsen (alphabetisch):

| Stadt | Anzahl Ladestationen |
|------------------------|-----------------------------|
| Aue | 5 |
| Auerbach | 3 |
| Bahratal | 1 |
| Bautzen | 3 |
| Breitenbrunn | 1 |
| Chemnitz | 11 |
| Crinitzberg | 1 |
| Deditzsch | 2 |
| Döbeln | 1 |
| Drebach | 1 |
| Dresden | 29 |
| Eilenburg | 1 |
| Frankenberg | 1 |
| Freital | 1 |
| Glashütte | 2 |
| Görlitz | 2 |
| Grimma | 2 |
| Großenhain | 1 |
| Heidenau | 1 |
| Hilbersdorf | 1 |
| Hoyerswerda | 4 |
| Kitzscher | 1 |
| Langenhennersdorf | 1 |
| Leipzig | 27 |
| Lichtentanne | 2 |
| Limbach- Oberfrohna | 1 |
| Löbau | 1 |
| Markkleeberg | 2 |
| Meißen | 2 |
| Moritzburg | 2 |
| Neukieritzsch | 1 |
| Neusalza- Spremberg | 1 |
| Oelsnitz | 1 |
| Oelsnitz / Vogtland | 4 |
| Oschatz | 1 |
| Oybin | 1 |
| Plauen | 3 |
| Pockau-Langefeld | 1 |
| Polenz | 1 |
| Radeberg | 2 |
| Radebeul | 1 |
| Rathen | 1 |
| Reichenbach | 2 |
| Riesa | 4 |
| Rodewisch | 1 |
| Rosswein | 1 |

| | |
|---------------|---|
| Schkeuditz | 2 |
| Schönbrunn | 1 |
| Sebnitz | 1 |
| Steinberg | 1 |
| Stollberg | 1 |
| Taucha-Sehlis | 1 |
| Tharandt | 2 |
| Treuen | 1 |
| Weißwasser | 1 |
| Wurzen | 1 |
| Zittau | 1 |
| Zschopau | 1 |
| Zwickau | 4 |